



Die neuen Mosaikfunde in der Basilika von Aquileja. Detail des Fischmosaiks. Fischender Putto *

fester Massivkonstruktion (der sogenannten Plattenbalkenkonstruktion) hergestellt, und zwar für eine Nutzlast von 500 bis 800 Kilogramm pro Quadratmeter. Die übrigen Decken wurden nach dem Zellendeckensystem ausgeführt. Der Dachstuhl wurde von Martin Neubauer & Sohn, k. k. Hofzimmermeister, hergestellt; die Ziegeldeckerarbeit von Julius Schwab, die Spenglerarbeiten von Heinrich Lefnär, die Holzzementarbeiten von Cooper & Co., die auch die Trottoire und Isolierungen machten. Die Tischlerarbeiten lieferte Bruno Claus, die Brettelböden, welche in Naturasphalt verlegt sind, die Brüder Engel. Die Kunsttischlerarbeiten im großen Vortragssaal, wie den Plafond und die Wandlamserie, Türumrahmungen etc., lieferte die Firma Karl Rogenhofer. Die Baubeschläge- wie die Kunstschmiedearbeiten, die Stiegegeländer stammen aus der Werkstätte von Alexander Nehr, die Schließen und Träger etc. von H. Haustein & Sohn.

Die Malerarbeiten sind von J. Nowotny, die gesamte Anstreicherarbeit von Alois Kolb; die Verglasung lieferte die Firma J. Rankls Witwe & Sohn. Den Marmorbelag des Hauptvestibüls, dann die Massivstufen und den Marmorstufenbelag sowie alle anderen Steinmetzarbeiten stellte die Allgemeine Österreichische Baugesellschaft (Steinmetzgeschäft) her. Die Marmorwandbekleidungen lieferte die Firma R. Masini. Die Eisenkonstruktionen rühren von C. Teudloff & Th. Dittrich, die Rohrkanalisierung von Gebrüder Andreae,

* Die Abbildungen der Mosaiken sind nach Photographien vom Prälaten Dr. Karl Drexler-Görz hergestellt und mit Erlaubnis des k. k. Ministeriums für Kultus und Unterricht veröffentlicht.